

	Objekt: Seleukiden: Antiochos IV.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18209281

Beschreibung

Antiochos IV. Epiphanes war der zweitälteste Sohn des Antiochos III. Megas. Dieser hatte seinen Sohn nach dem Sieg der Römer über den Seleukiden bei Magnesia 190 v. Chr. als Geisel nach Rom schicken müssen. Nach einem Austausch gegen den Sohn des auf seinen Vater auf dem Thron folgenden älteren Bruders Seleukos IV. gelangte Antiochos IV. wieder nach Syrien zurück. 175 v. Chr. wurde er Nachfolger seines Bruders in der Herrschaft. Vorderseite: Kopf des Antiochos IV. mit Diadem und Strahlenkranz nach r. Hinter dem Kopf ein nicht identifiziertes Monogramm. Rückseite: Galeere nach l.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 6.48 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	168-164 v. Chr.
	wer	
	wo	Sidon
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Baalbek
Beauftragt	wann	
	wer	Antiochos IV. Epiphanes (-215--164)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Antiochos IV. Epiphanes (-215--164)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Porträt

Literatur

- Seleucid Coins II Nr. 1453..